

Protokoll Ortschaftsrat Prießnitz

Ort: Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr, Thüringer Str. 14,
06618 Naumburg (Saale) OT Prießnitz
Sitzung: Montag, der 8. Mai 2023
Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 19.54 Uhr

Anwesende Ortschaftsräte:

Schütze, Jörg; Ortsbürgermeister
Kühn, Tobias; stellv. Ortsbürgermeister
Lange, Lutz; Mitglied
Lorenz, Claudia; Mitglied
Schulze, Bettina; Mitglied

Abwesende Ortschaftsräte:

Bestätigte Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bestätigung der Niederschriften der letzten Sitzungen des Ortschaftsrates Prießnitz vom 12.09.2022 und 30.03.2023
5. Innenbereichssatzung "Tannengasse" gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Einbeziehungssatzung), OT Prießnitz der Stadt Naumburg (Saale)
Aufstellungsbeschluss gem. § 1 Abs. 3 BauGB und Beschluss über die Durchführung der förmlichen Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
Vorlagen-Nr. - 53/23
6. Bericht des Ortsbürgermeisters
7. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

1. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Prießnitz vom 21.03.2022
2. Sonstiges

ProtokollÖffentlicher Teil

zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
Ortsbürgermeister Schütze eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte. Von den 5 stimmberechtigten Mitgliedern des Ortschaftsrates Prießnitz sind 5 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

zu TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu TOP 3. Einwohnerfragestunde
Keine Anwohner anwesend.

zu TOP 4. Bestätigung der Niederschriften der letzten Sitzungen des Ortschaftsrates Prießnitz vom 12.09.2022 und 30.03.2023
Die Niederschrift vom 12.09.2023 wird bestätigt.

Gesetzl. Anz. der Mitglieder:	5	
davon anwesend:	5	
Ja-Stimmen:	5	Stimmverhältnis: einstimmige Annahme
Nein-Stimmen:	0	Abstimmung: laut Vorschlag
Enthaltungen:	0	

Die Niederschrift vom 30.03.2023 wird bestätigt.

Gesetzl. Anz. der Mitglieder:	5	
davon anwesend:	5	
Ja-Stimmen:	5	Stimmverhältnis: einstimmige Annahme
Nein-Stimmen:	0	Abstimmung: laut Vorschlag
Enthaltungen:	0	

zu TOP 5. Innenbereichssatzung "Tannengasse" gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Einbeziehungssatzung), OT Prießnitz der Stadt Naumburg (Saale)
Aufstellungsbeschluss gem. § 1 Abs. 3 BauGB und Beschluss über die Durchführung der förmlichen Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Beschlusnummer - 53/23

Ortsbürgermeister Schütze führt zur Vorlage aus und erläutert genau den Standort und die Zuwegung.

Außerdem kündigt er ein weiteres Bauvorhaben (ebenfalls Einbeziehungssatzung notwendig) an.

Es wird über die Baustellen-Zuwegung (bessere Variante über Hohle und Pechhütte) und den geplanten Fahrradwegausbau „alter Schulweg“ durch die MKW Mitteldeutsche Hartstein-Kies- und Mischwerke GmbH (voraussichtlich aufgrund steuerbegünstigter Zwecke noch in diesem Jahr, noch keine genaue Planung) gesprochen.

Der Ortschaftsrat Prießnitz empfiehlt dem Gemeinderat, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Gemeinderat der Stadt Naumburg (Saale) fasst folgenden Beschluss:

1. Gem. § 1 Abs. 3 BauGB soll für den in der Anlage 1 dargestellten Bereich (Flurstücke 4/9 teilw., 4/10, 166/22 teilw., 964 teilw.; Flur 1; Gemarkung Prießnitz) eine Innenbereichssatzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Einbeziehungssatzung) aufgestellt werden.
2. Die Innenbereichssatzung trägt den Titel Innenbereichssatzung „Tannengasse“ gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Einbeziehungssatzung), OT Prießnitz der Stadt Naumburg (Saale). Die Anlagen 1 und 2 sind Bestandteil des Aufstellungsbeschlusses.
3. Die Aufstellung der Innenbereichssatzung wird gem. § 34 Abs. 6 BauGB im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird auf Grundlage des § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB abgesehen. Im Planverfahren wird zudem von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.
4. Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt durch Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB der Entwurfsunterlagen. Die Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden werden gem. § 4 Abs. 2 i. V. m. § 2 Abs. 2 BauGB beteiligt. Die Entwurfsunterlagen, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung in der vorliegenden Form (Stand: 11.04.2023 - siehe Anlage), werden hiermit gebilligt.
5. Der Aufstellungsbeschluss und der Beschluss zur förmlichen Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB ist ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist gem. § 13 Abs. 3 Satz 2 BauGB darauf hinzuweisen, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird.“

Gesetzl. Anz. der Mitglieder: 5

davon anwesend: 5

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Stimmverhältnis: einstimmige Annahme

Abstimmung: laut Vorschlag

zu TOP 6. Bericht des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Schütze kommt in seinem Bericht auf Folgendes zu sprechen:

Schnuppertag der Jugendfeuerwehr Prießnitz

- findet am Sonnabend, den 13.05.2023 statt
- Bitte um Unterstützung durch das Ordnungsamt für die Absperrung des Parkplatzes vor der FFW in Prießnitz in Form von Beschilderung im Zeitraum Freitagabend bis Samstagabend

Parken vor Kita „Kleine Landstrolche“ in Prießnitz

- problematisch, da Eltern, die ihre Kinder bringen direkt (Kurvenbereich) vor der Kita parken
- nach Rücksprache mit SG Ordnung und Straßenverkehr soll eine Straßenmarkierung: Zickzacklinie vor der Kita auf der Straße aufgebracht werden

Traditionsfeuer

- hat wie immer stattgefunden

Büro Ortsbürgermeister

- Umverlegung auf den Dachboden ist geplant, dadurch mehr Räumlichkeiten für Veranstaltungen wie Brandfest und Karneval
- Baumaterial wurde durch Heimatverein Prießnitz e.V. angeschafft, Arbeiten sollen in Eigenleistung erfolgen

Kita „Kleine Landstrolche“

- Hoffnung weiterhin auf Sanierung
- Sanierung nur mit Förderung möglich
- durch Burgenlandkreis bereits mehrfach Ablehnung für Förderung erhalten, bei weiterer Ablehnung Vorschlag an Stadt für Beschreiten des Rechtsweges

zu TOP 7. Sonstiges

Es wird über die Zustände der Straßen, Bsp. Prießnitz nach Neidschütz und Neidschütz nach Naumburg, gesprochen. Ortsbürgermeister Schütze weist in diesem Zusammenhang auf die finanzielle Lage der Stadt hin.

Ortschaftsrätin Schulze fragt nach möglichen Wochenend-Dienst des Ordnungsamtes bzw. sie bittet um Kontrollen am Wochenende im Bereich der Thüringer Straße 10; hier wird immer wieder ein PKW auf dem Fußweg abgestellt (Kinderwagen passt nicht mehr vorbei).

Ortschaftsrätin Lorenz spricht die Geschwindigkeitskontrollen in Prießnitz an und bittet darum, dass diese regelmäßig auch in den Morgenstunden und an anderen nicht so gut einsehbaren Standorten durchgeführt werden.

Durch die Mitglieder des Ortschaftsrates wird nach dem Ergebnis der Geschwindigkeitskontrollen (wie viele und was für Verstöße wurden aufgenommen) gefragt.

Ortschaftsrat Kühn bittet um Überprüfung der Beschilderung 30 km/h im Dorf; teilweise sind die Schilder sehr stark ausgeblichen.

Ortsbürgermeister Schütze kommt auf eine mögliche **Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h in der Thüringer Straße im Bereich der Bushaltestelle/Lindengarten** zu sprechen; dies ist ein Schulweg und aus seiner Sicht für die Sicherheit der Schulkinder notwendig. In diesem Zusammenhang wird noch über die Möglichkeit eines Fußgängerüberweges in diesem Bereich gesprochen. Ortsbürgermeister Schütze erklärt dazu, dass diese Variante viel teurer aufgrund der notwendigen Ausleuchtung eines Fußgängerüberweges ist und schlägt vor, einen Antrag des Ortschaftsrates für eine Geschwindigkeitsreduzierung zu stellen. Er sagt außerdem, dass er bei einer eventuellen Ablehnung durch den Burgenlandkreis, persönlich im Kreistag vorsprechen würde.

Er bittet um Abstimmung zu folgenden Antrag:

Der Ortschaftsrat Prießnitz stellt den Antrag für eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h in der Thüringer Straße in Prießnitz Höhe der Bushaltestelle/Lindengarten aufgrund der Schulwegsicherheit und bittet die Stadtverwaltung alles Weitere zu veranlassen.

Der Antrag wird mit 5 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.


Ortschaftsrätin Schulze sagt, dass ihr aufgefallen ist, dass Fahrzeuge durch die Hirschpassage fahren; sowohl von der Marienstraße wie auch von der Jacobstraße und fragt, ob dies so erlaubt ist.

Ortschaftsrat Lange informiert über lockere Pflastersteine (die größeren) im Kurvenbereich der Obergasse Höhe Nr. 4 und bittet um Reparatur. Ortschaftsrätin Schulze ergänzt, dass auch in weiteren Kurvenbereichen lockere Pflastersteine sind und bittet dies ebenfalls zu prüfen bzw. zu reparieren.

Auf Nachfrage von Ortschaftsrätin Schulze zum angestrebten Dorfladen informiert Ortschaftsrat Kühn, dass eine Förderung abgelehnt wurde, alles Weitere sich aber trotzdem in der Vorbereitung befindet.

Ortschaftsrat Lange fragt, wann der abgestorbene Baum an der Straße zwischen Prießnitz und Neidschütz entfernt wird; dieser hat bereits eine Markierung.

Ortsbürgermeister Schütze schließt um 19:46 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.


Jörg Schütze
Ortsbürgermeister


Sandra Malek
Protokollantin